

Hannover, 31. März 2020

## **Schutz für Beschäftigte und Kinder in der Notbetreuung in Kindertageseinrichtungen**

### Wie überträgt sich das Coronavirus?

Das Coronavirus (offizieller Name SARS-CoV-2, wird das Virus ausgelöst nennt man die Krankheit Covid-19) überträgt sich vermutlich hauptsächlich über die Tröpfcheninfektion. Möglich sind aber auch Schmierinfektionen und eine Ansteckung über die Bindehaut der Augen. (RKI 2020b).

### Wer sollte **keine** Notbetreuung übernehmen?

Gefährdete Personengruppen laut dem Robert Koch-Institut (RKI) (RKI 2020b) sind

- ältere Personen (mit stetig steigendem Risiko für schweren Verlauf ab etwa 50–60 Jahren)
- Raucher\*innen
- Personen mit bestimmten Vorerkrankungen:
  - des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
  - der Lunge (z.B. Asthma, chronische Bronchitis)
  - Patient\*innen mit chronischen Lebererkrankungen)
  - Patient\*innen mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
  - Patient\*innen mit einer Krebserkrankung
  - Patient\*innen mit geschwächtem Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr schwächen, wie z.B. Cortison)

### Wie sollte der Tagesablauf in der Kita gestaltet werden?

- Kontaktkreise klein halten, das heißt kleine Kindergruppen (max. 4 im Kindergarten, max. 2 in der Krippe, max. 3 in Hort und Integrationsgruppe) mit wenigen konstanten Bezugspersonen
- möglichst kein Kontakt zwischen den einzelnen Gruppen, auch pädagogische Fachkräfte sollten mindestens 2m Abstand halten
- große Begrüßungs- und Verabschiedungszonen im Eingangsbereich einrichten, damit Eltern die Einrichtung nicht betreten
- keine Besucher\*innen in der Kita, alle Anfragen können per Mail oder telefonisch geklärt werden
- Lieferant\*innen stellen ihre Waren vor dem Eingang ab

### Hygienemaßnahmen

#### Basishygiene:

- regelmäßiges, gründliches Händewaschen (mind. 20 Sekunden oder 2x „happy birthday“ singen) <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>
- Nies- und Hustenetikette einhalten (in die Ellenbeuge niesen, bzw. husten)
- Kein Händeschütteln
- Nicht ins Gesicht fassen
- Abstand halten (mind. 2 m)

#### Weitere Hygienemaßnahmen:

- Täglich/ bei Verschmutzung: Wischdesinfektion der (Handkontakt-)Flächen (z. B. Türgriffe, Nassbereiche, Tische) mit einem Flächendesinfektionsmittel mit nachgewiesener, mindestens „begrenzt viruzider“ Wirksamkeit verwenden. Bei Bedarf sind Desinfektionsmaßnahmen auf weitere Flächen auszudehnen.
- Alle Gebrauchsgegenstände, Spielsachen etc. sind regelmäßig mit einem Flächen-desinfektionsmittel mit mindestens „begrenzt viruzider“ Wirksamkeit zu reinigen.
- Geschirr auf 60 °C waschen.
- Wäsche/Textilien können einem desinfizierenden Wäschedesinfektionsverfahren gemäß RKI-Liste zugeführt werden und bei mindestens 60 °C gewaschen werden. Anschließend sollen die Textilien gut getrocknet werden.
- Handtücher sollen immer nur von einer Person genutzt werden.
- Als Taschentücher sind Einwegtücher zu verwenden, die nach Benutzung sofort entsorgt werden.
- Die Entsorgung von Abfällen, die mit Sekreten oder Exkrementen kontaminiert sind, ist regelmäßig durchzuführen.
- Bad- und Toilettenoberflächen sollten mindestens einmal täglich mit einem Flächen-desinfektionsmittel (mindestens „begrenzt viruzid“) gereinigt und desinfiziert werden.
- Regelmäßiges Lüften.
- Begrenzung der Personenanzahl pro Raum.

Persönliche Hygiene:

- Kleidung täglich wechseln und bei mind. 60 Grad waschen
- Täglich duschen und Haare waschen, da nicht bekannt ist, ob und wie lange sich das Virus in der Kleidung, den Haaren oder anderen Körperstellen befindet

Welches Desinfektionsmittel sollte benutzt werden?

Zur chemischen Desinfektion Mittel mit dem Wirkungsbereich „begrenzt viruzid“ (Wirksamkeit gegen behüllte Viren), „begrenzt viruzid PLUS“ oder „viruzid“ zu verwenden. Genaueres finden Sie unter [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Desinfektionsmittel/Desinfektionsmittellist/Desinfektionsmittelliste\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Desinfektionsmittel/Desinfektionsmittellist/Desinfektionsmittelliste_node.html)

Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachdienst Gesundheit oder Ihren Lieferanten für Reinigungsmittel.

*Angaben aus diesem Dokument sind teilweise entnommen aus einem Flyer der Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft – ver.di, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin; Fachbereich Gemeinden und Fachbereich Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen; verantwortlich: Christine Behle, Sylvia Bühler; Bearbeitung: Dr. Elke Alsago, Hanna Stellwag, Alexander Wegner*